

| | |
|--|--|
| | <p>Objekt: Norbert Fritsch: Radierung ohne Titel, 1995</p> <p>Museum: Artothek Charlottenburg-Wilmersdorf Hohenzollerndamm 176 10713 Berlin 030 9029-16709 artothek@charlottenburg-wilmersdorf.de</p> <p>Sammlung: Berlin-Motive, Wahrzeichen</p> <p>Inventarnummer: Fri III-5</p> |
|--|--|

Beschreibung

Norbert Fritsch wurde 1952 in Riesa geboren und studierte ab 1974 an der Hochschule für Bildende Künste in Berlin. 1979 war er Meisterschüler bei Karl Oppermann, zu dessen ausdrucksstarkem Duktus sich durchaus Gemeinsamkeiten erkennen lassen. Für die vorliegende Radierung widmete der Künstler sich einer Ansicht von Schloss Charlottenburg. Er blickt vom Denkmal Friedrich des Großen, dessen charakteristischer Zweispitz deutlich zu erkennen ist, in Richtung Kuppel. Die Ansicht ist leicht erhöht, so als stünden wir als Betrachter*in selbst auf einem Sockel. Er modelliert die dargestellten Objekte mit einer Mischung aus flächiger Bearbeitung und Schraffuren. Die Linienführung bleibt in dieser Grafik quirlig, doch ist die fast wütende Intensität aus Fritschs anderen Arbeiten nicht zu erkennen. Analog dazu verleiht die repetitive Anordnung der Palastfenster dem Bild Ruhe.

Grunddaten

Material/Technik:

Maße: 50 x 60 cm (Rahmen), 50 x 40 cm (Blatt)

Ereignisse

| | | |
|------------------------|------|-------------------------|
| Gedruckt | wann | 1995 |
| | wer | Norbert Fritsch (1952-) |
| | wo | |
| Wurde abgebildet (Ort) | wann | |
| | wer | |

| | | |
|-------------------------------------|------|--|
| | wo | Schloss Charlottenburg (Berlin) |
| [Person- Körperschaft- Bezug] | wann | |
| | wer | Hochschule der Künste Berlin |
| | wo | |
| [Person- Körperschaft- Bezug] | wann | |
| | wer | Friedrich II. von Hohenstaufen (1194-1250) |
| | wo | |

Schlagworte

- Radierung